

BMW Werk Leipzig.

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Campus Leipzig.

Leipzig
Mai 2007



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Gliederung

1. Rückblick Gesamtstruktur
2. Prämissen
3. Wettbewerb Zentralgebäude
4. Entwurf Zaha Hadid
5. Funktionsbereiche und Inhalte
6. Zahlen und Fakten
7. Muster und Modell

Standortauswahl.

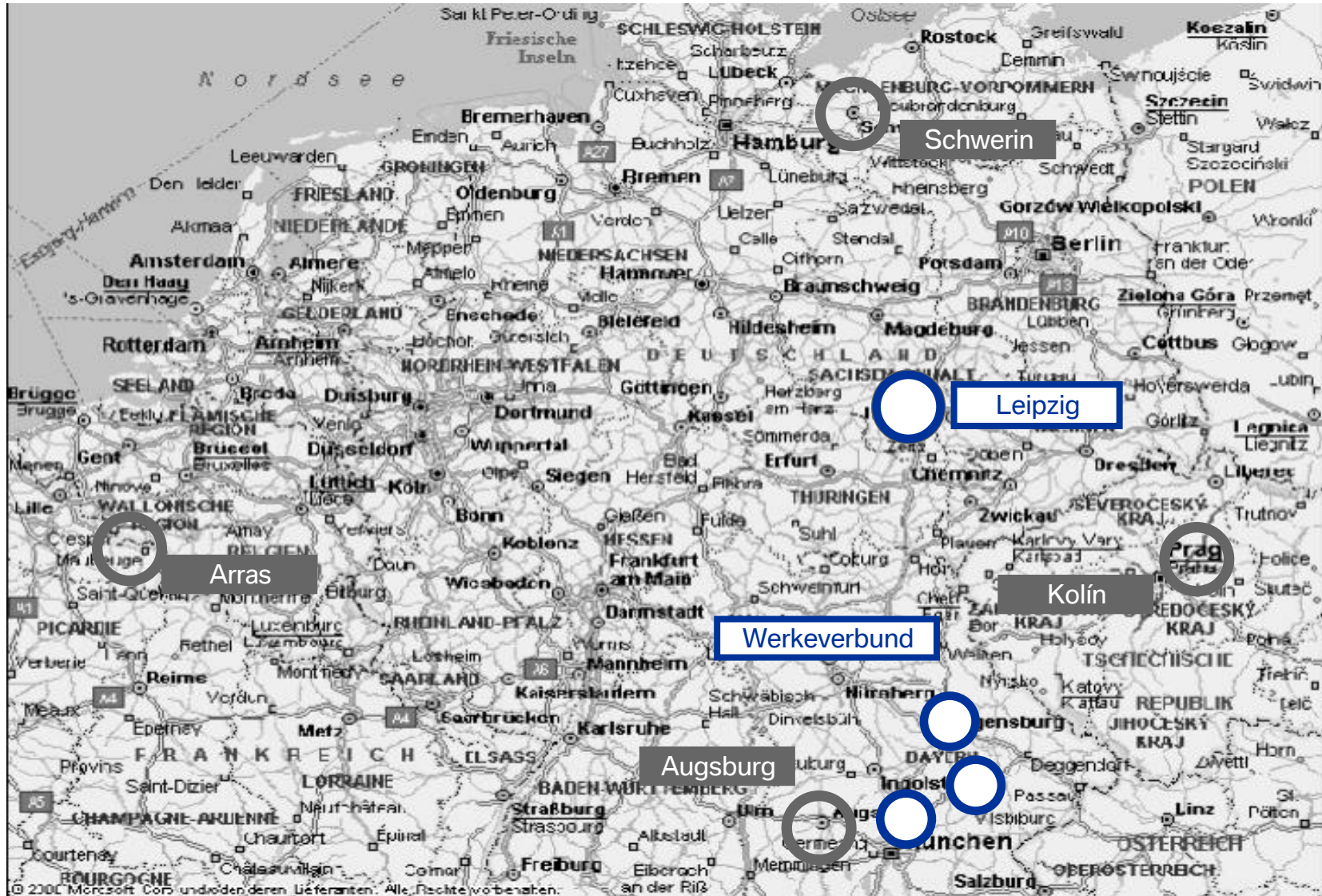
Über 250 Standorte aus ganz Europa bewarben sich für das neue Werk.



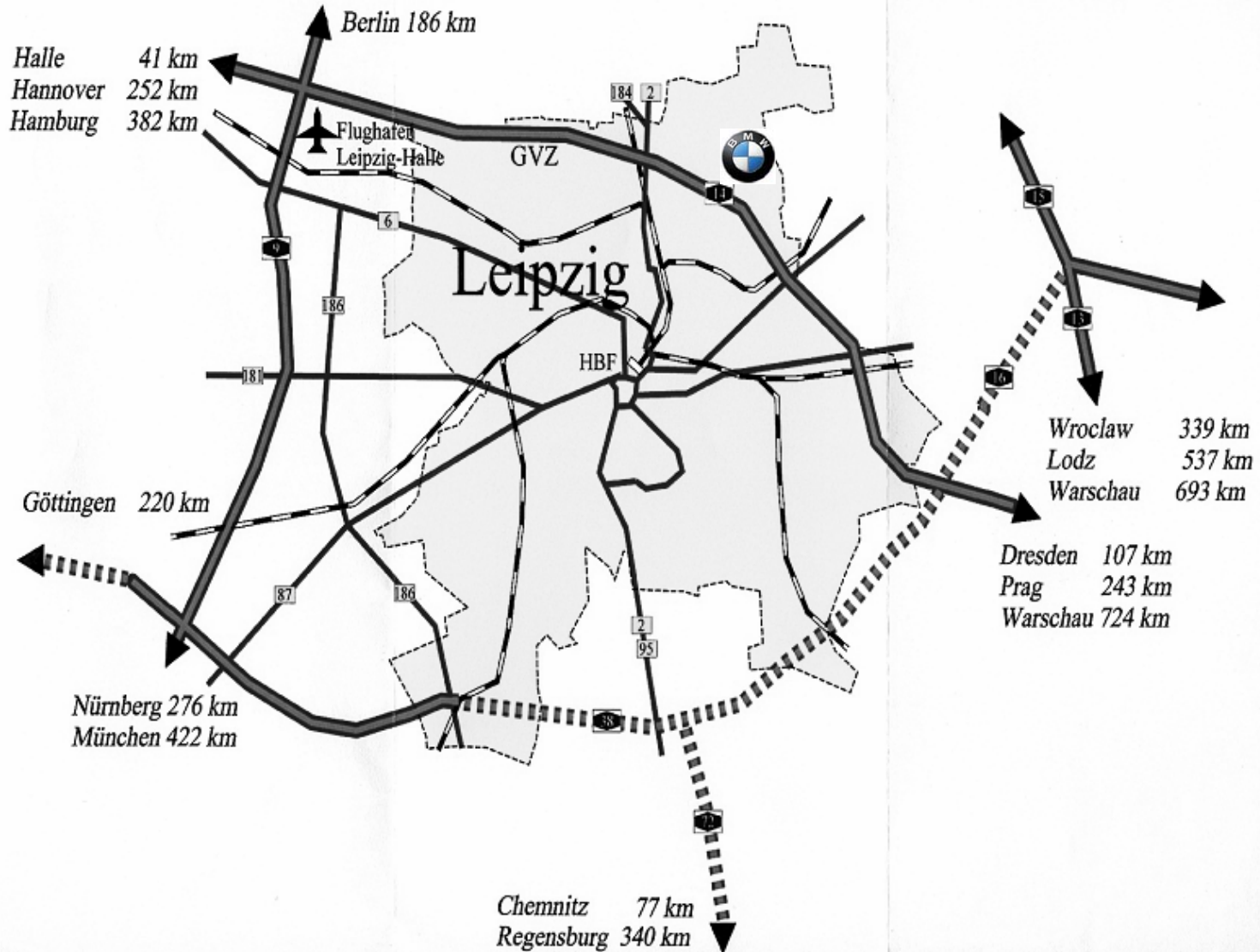
- Über 250 Standortbewerbungen aus mehr als 20 Ländern Europas.
- Besonders aufwändiges und sorgfältiges Auswahlverfahren.
- Mehrstufiges Verfahren:
 - Datenerhebung (Fragebogen)
 - Standortbesuche (ca. 30)
 - Machbarkeitsstudien (13)
 - Vertragsverhandlungen
- 7. Juni 2001: Eingrenzung auf fünf mögliche Standorte: Arras (F), Augsburg, Kolín (CZ), Leipzig-Plaußig, Schwerin.

Standortauswahl.

18. Juli 2001: Bekanntgabe der Entscheidung für den Standort Leipzig.



Standort Leipzig. Ideale Anbindung



Prämissen und Ziele. Produktion.

Mittelfristig 650 3er BMW täglich.



Aufgabe/Prämisse

- Mittelfristige Produktionskapazität: **650 Fahrzeuge täglich** (3er BMW).
- Basis: zwei Schichten à 8 Stunden (Ausnahme Lackiererei)
- **Beginn der Serienproduktion im Werk im Frühjahr 2005.**

Ziele

- Im Werk entstehen mittelfristig rund **5.500 Arbeitsplätze.**
- Größe des Werksgeländes: ca. 200 ha.
- Investition .ca **€ 1 Mrd.**
- Baubeginn im Frühjahr 2002, Fertigstellung der Gebäude und Einrichtungen bis Ende 2004.
- Ab Ende 2004 Erprobungsbetrieb.

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Greenfield



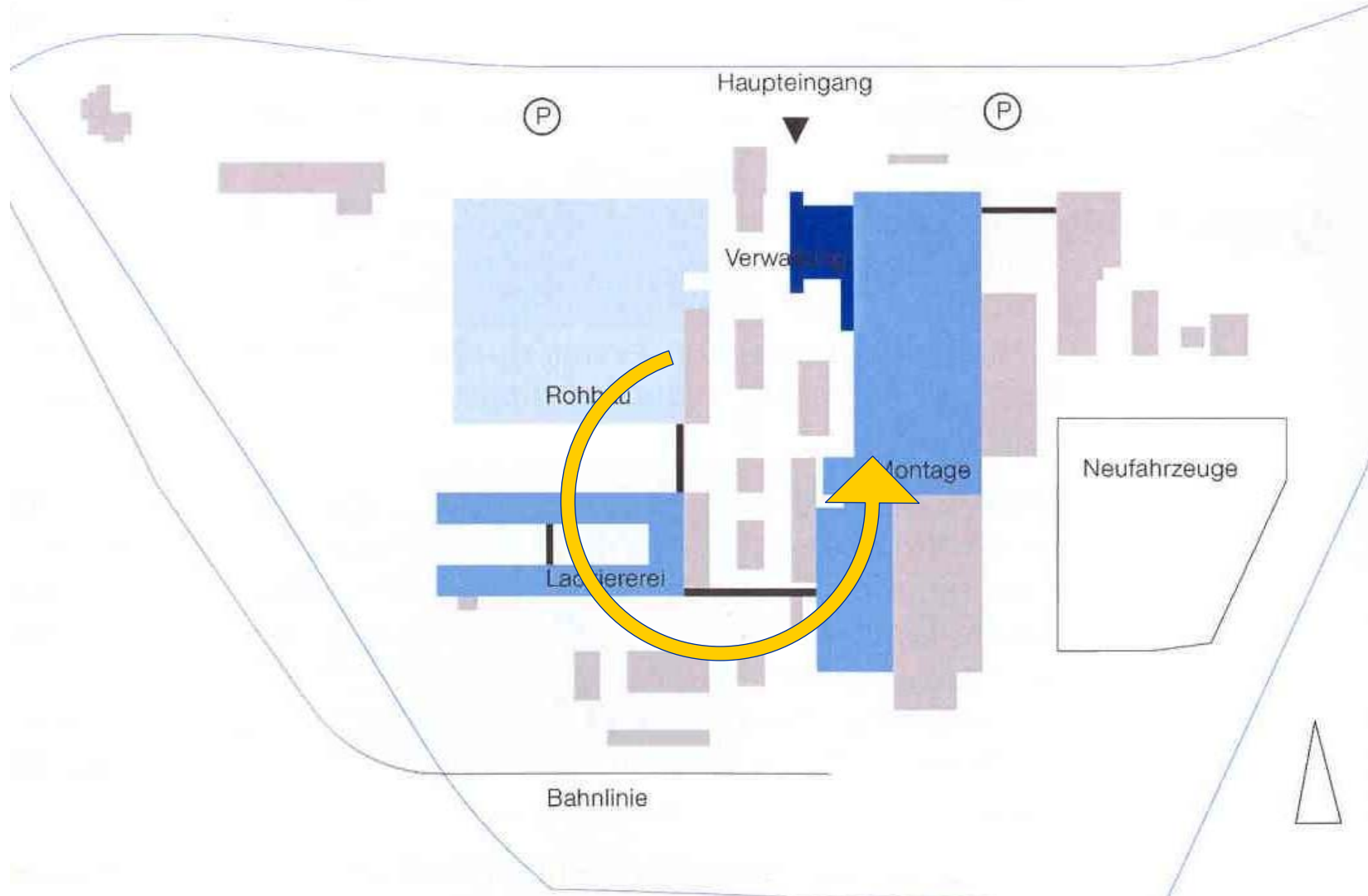
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Gesamtprojekt

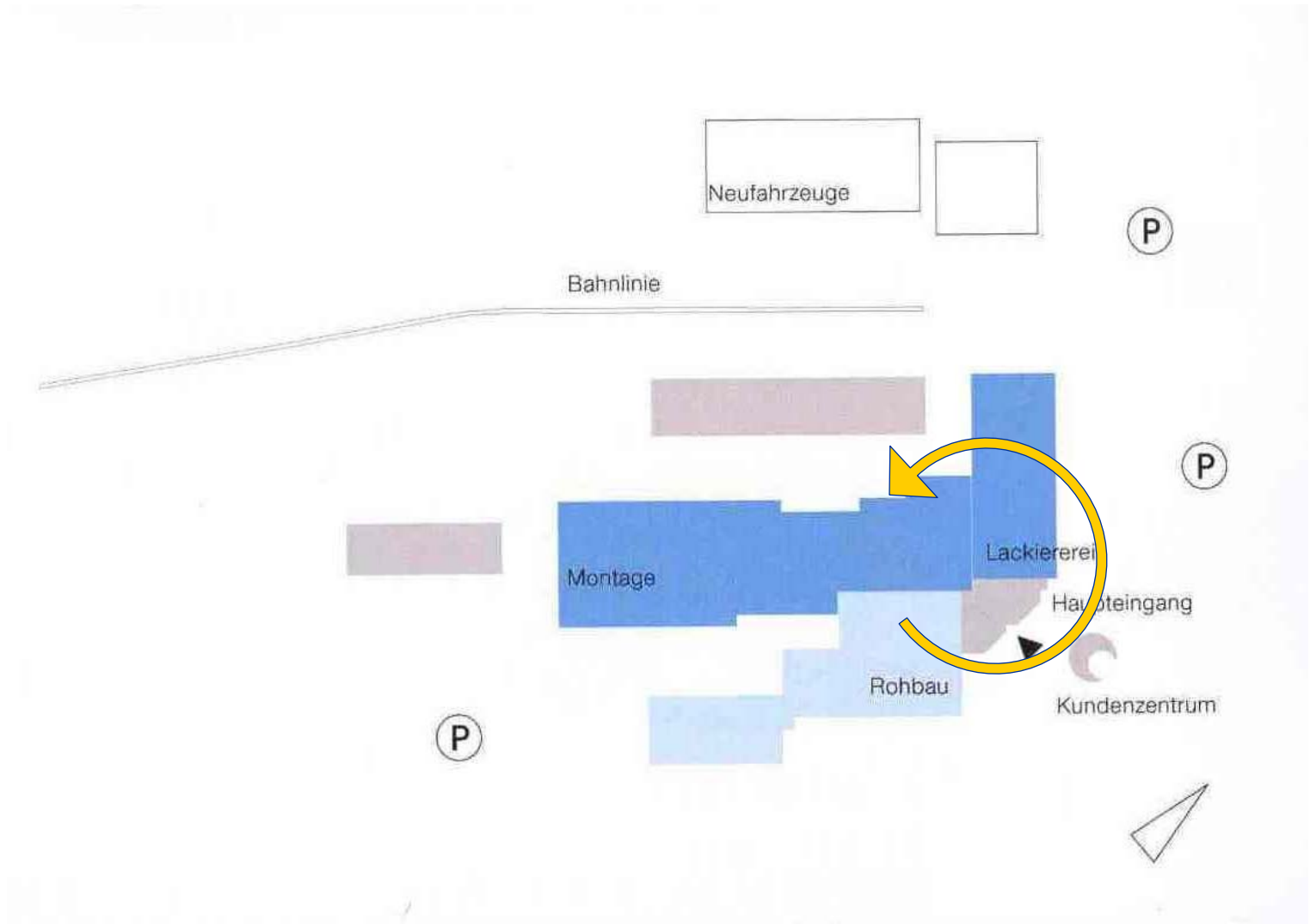
„Die Struktur des neuen Automobilwerkes in Leipzig ist **eine konsequente Weiterentwicklung bestehender Werksstrukturen** innerhalb des BMW Konzerns.“

„Die Produkte und der gesamte Auftritt der Marke wird durch die drei Kernwerte **„dynamisch“**, **„kultiviert“** und **„herausfordernd“** geleitet. Deren Facetten **„geistig beweglich“**, **„innovativ“**, **„kreativ“** und **„zielstrebig“** beschreiben die Motivation die BMW in der Entwicklung von neuen Produktionsprozessen und Arbeitsbedingungen verfolgt.“

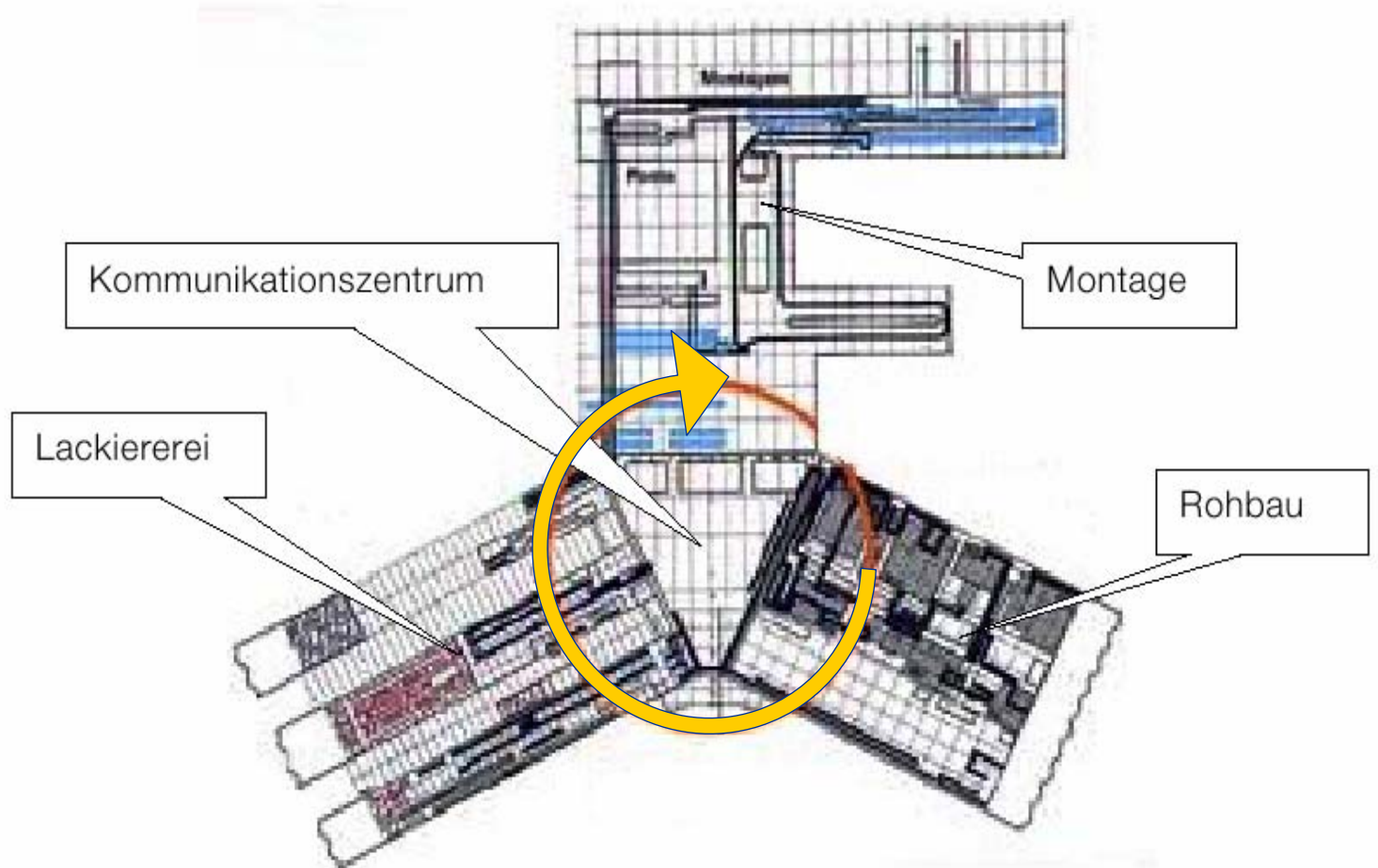
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Standort Regensburg 1983



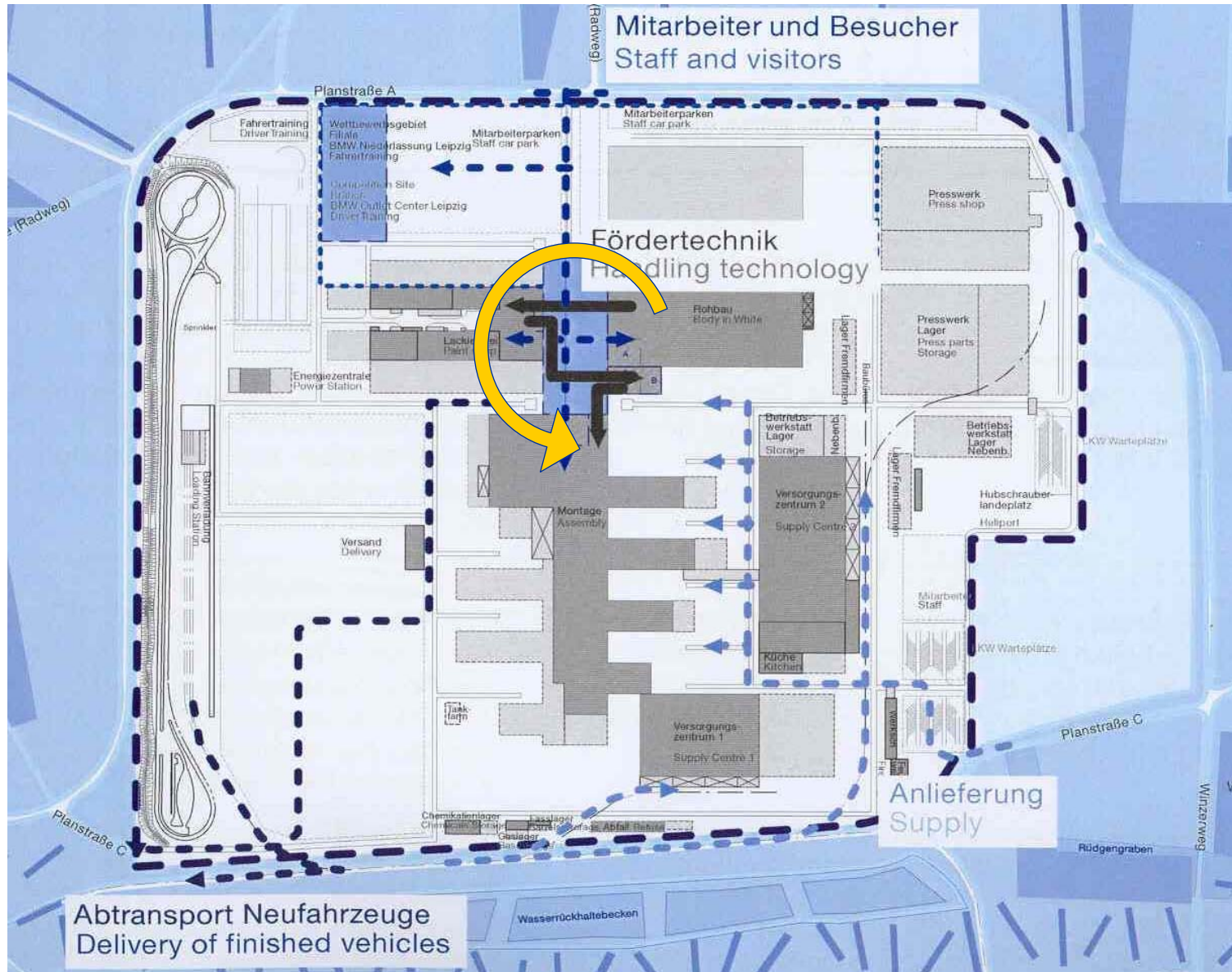
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Standort Spartanburg 1994



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. VW / Audi Curitiba 1999



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Gesamt Werkslayout Leipzig



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Konzeptskizze 2001 „Zwiebelmodell“.



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Prämissen

- 1. Unter der Prämisse „Stadt ins Werk“ soll ein funktional, räumlich und architektonisch angemessenes Konzept integriert werden, in dem öffentliche Funktionen und Bereiche mit werksinternem Raum in ein Verhältnis treten.**
- 2. Das Zentralgebäude verbindet als Werksmittelpunkt die drei Hauptproduktionsbereiche.**

Es soll als internes und externes Kommunikationszentrum die drei Technologien vernetzen und zugleich als Eingangsgebäude zum Werk dienen.
- 3. Ziel ist die Transparenz im Prozess der Fahrzeugproduktion.**

Um allen Beteiligten und interessierten Gruppen (MA, Kunden, Öffentlichkeit) den Produktionsprozess zu öffnen, muss ein Konzept entstehen, das an sinnvollen Orten Einblicke in den Prozess ermöglicht und die Produktion informativ und repräsentativ nach außen transportiert.

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Prämissen

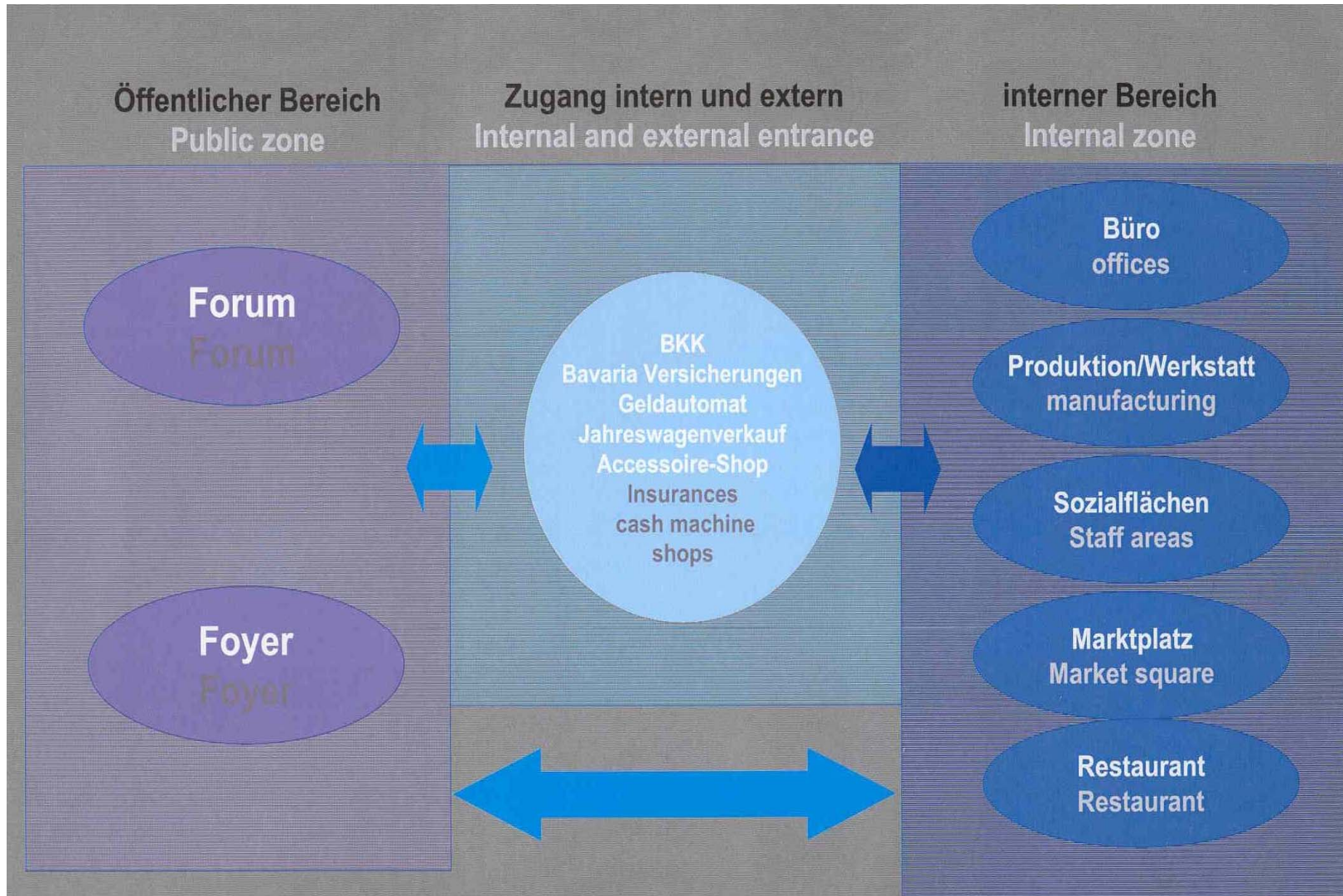
4. Die Qualität des Produktes steht transparent im Mittelpunkt der Aktivitäten des Werkes.

Dies wird durch die Anordnung des Produktionsflusses durch das Zentralgebäude, die Entstehung des fertigen Fahrzeuges im Zentrum des Werkes und die Anordnung der Qualitätsauditstellen im Zentralgebäude ausgedrückt.

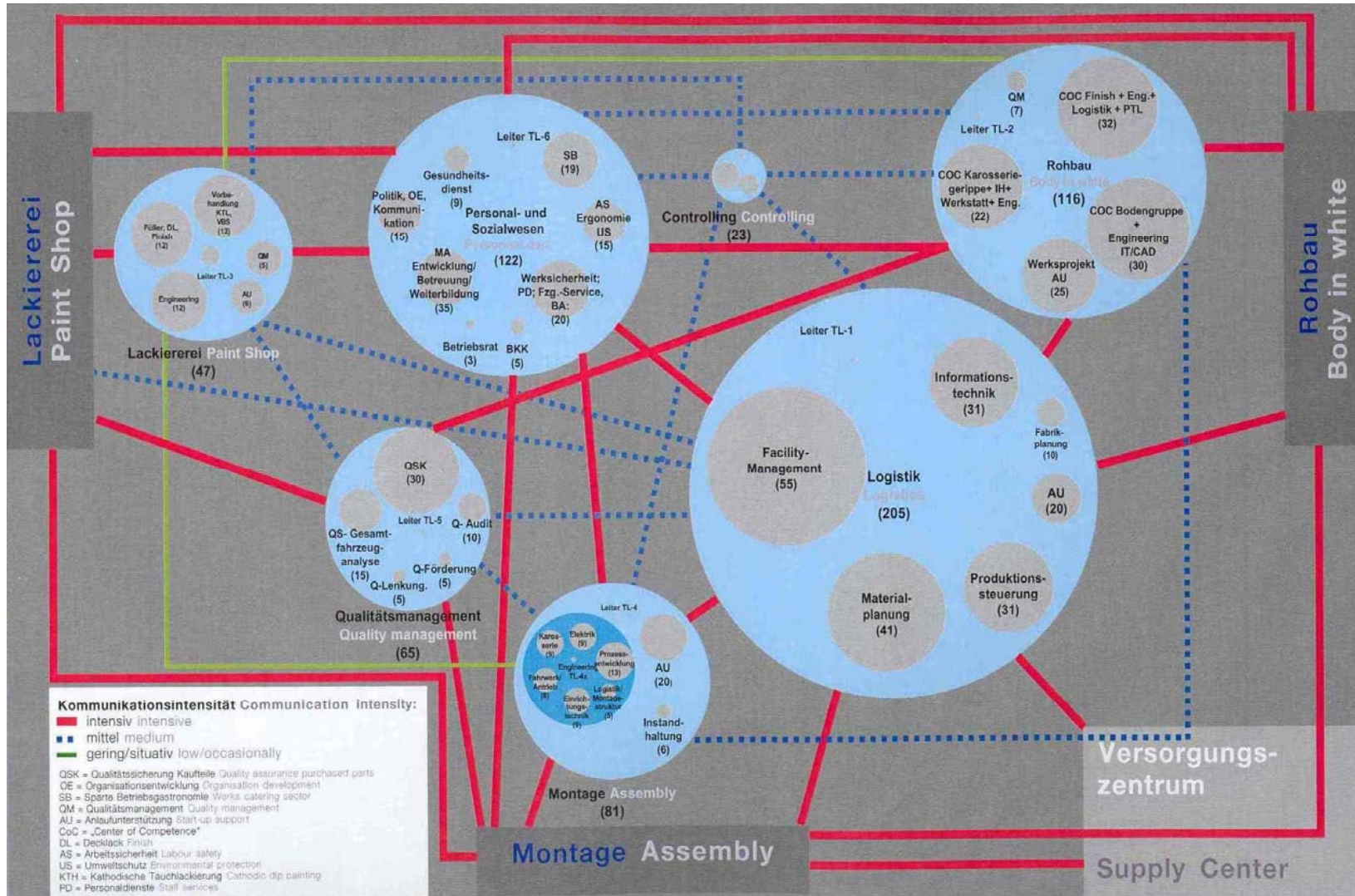
5. Ein weitgehend offenes Raumkonzept soll die Integration verschiedener Funktionsbereiche und Hierarchieebenen fördern und auch auf diese Weise den Anspruch an Transparenz unterstützen.

Es soll ein „Marktplatz“ für Informationen sein, aber auch Möglichkeiten bieten, um persönliche Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen.

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Prämisse Öffentlichkeit



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Prämisse Kommunikation



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Prämisse Raumprogramm

No.	Bereich	Zone	Ausbaustufe 1/Developmentstep1 qm	Ausbaustufe2/Developmentstep2 qm	qm
1.1	Auditbereich	Audit zone			
1.1.1	Audit Gesamtfahrzeuge	Audit complete vehicles	100		
1.1.2	Sektorenauditbereich Rohbau	Sector audit zone Body in White	50		
1.1.3	Sektorenauditbereich Lack	Sector audit zone Paint Shop	50		
1.2	Messtechnik	Measurement technology		700	0
1.3	Sparte Labor	Laboratory section		1.300	0
1.4	Virtual Reality Zentrum	Virtual reality centre		930	0
1.4.1	3-D Präsentationsraum	3-D presentation room	250		
1.4.2	Bürofläche für virtuelle Prozesswoche	Office area for Virtual Process Week	680		
1.0	Produktionsnebenflächen	Ancillary production areas		3.130	0
2.1	Pausenräume *	Recess rooms			
2.2	Sanitäre Einrichtungen	Sanitary installations		7.900	2.650
2.2.1	Umkleide- und Waschräume Lack	Locker rooms and washrooms Paint Shop	1.100		
2.2.2	Umkleide- und Waschräume Rohbau/Prosewerk	Locker rooms and washrooms Body in White/Press Shop	2.000		
2.2.3	Umkleide- und Waschräume Montage	Locker rooms and washrooms assembly	3.350		
2.2.4	Nebenfunktionen	Ancillary functions	75		
2.2.5	Mitarbeiter im Zentralbereich	Central Zone staff	1.375		
2.0	Sozialflächen	Staff areas		7.900	2.650
3.1	Bürohauptfläche	Office main area		12.725	2.305
3.1.1	Zentrale Dienste	Central services	390		
3.1.2	Verwaltung, Engineering	Administration, engineering	11.945	100	
3.1.3	Aus- und Weiterbildungszentrum	Centre for Training and Continuous Education	390	2.205	
3.2	Büronebenflächen	Ancillary office areas		600	0
3.2.1	Teeküchen, Kopierräume, Pausenräume *	Tea kitchens, copying rooms, recess rooms*			
3.2.2	Zentralarchiv	Central archive	100		
3.2.3	Netzwerk- und Serverzentrale	Network and server central office	500		
3.0	Büroflächen	Ancillary office areas		13.325	2.305
4.1	Foyer	Lobby		600	
4.2	Forum	Forum		1.800	
4.3	Gastronomie	Catering		2.840	300
4.3.1	Küche und Lager	Kitchen and storage	1.000		
4.3.2	Restaurant (Essensausgabe und Sitzbereich)	Restaurant (counter and seating area)	1.200		
4.3.3	Cafeteria	Cafeteria	300		300
4.3.4	Lager	Storage	70		
4.3.5	SB Laden	SS Shop	250		
4.3.6	SB Automatenstation	SS Vending machine station	20		
4.4	Move Center	Move Centre		100	
4.0	Dienstleistungsflächen	Service areas		5.340	300
5.1	Lagerflächen	Storage areas			
5.2	Technik	technical services		2.500	
5.3	Förderanlagen	Handling facilities			
5.0	Logistik und Technik	Logistics & technical services		2.500	0
No.	Bereich	Zone	qm	qm	qm
1.0	Produktionsnebenflächen	Ancillary manufacturing areas	3.130		0
2.0	Sozialflächen	Staff areas	7.900		2.650
3.0	Büroflächen	Office areas	13.325		2.305
4.0	Dienstleistungsflächen	Service areas	5.340		300
5.0	Logistik und Technik	Logistics & technical services	2.500		0
	Summe	Total	32.195		5.255
	Summe 1. und 2. BA	Total 1. and 2. BA			37.450

* diese Flächen sind über Flächenfaktoren in anderen Raumgruppen enthalten, sind aber in den Plänen mit entsprechender Raumnummer separat zu kennzeichnen.

* Through the use of area factors these areas have been included in other groups of spaces. However, on plans they should be indicated using the corresponding room number.

alle Werte sind BGF Wert

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Wettbewerb

Beschränkt offener Wettbewerb im Bewerbungsverfahren:

Weltweit offen mit ca. 250 Bewerbungen

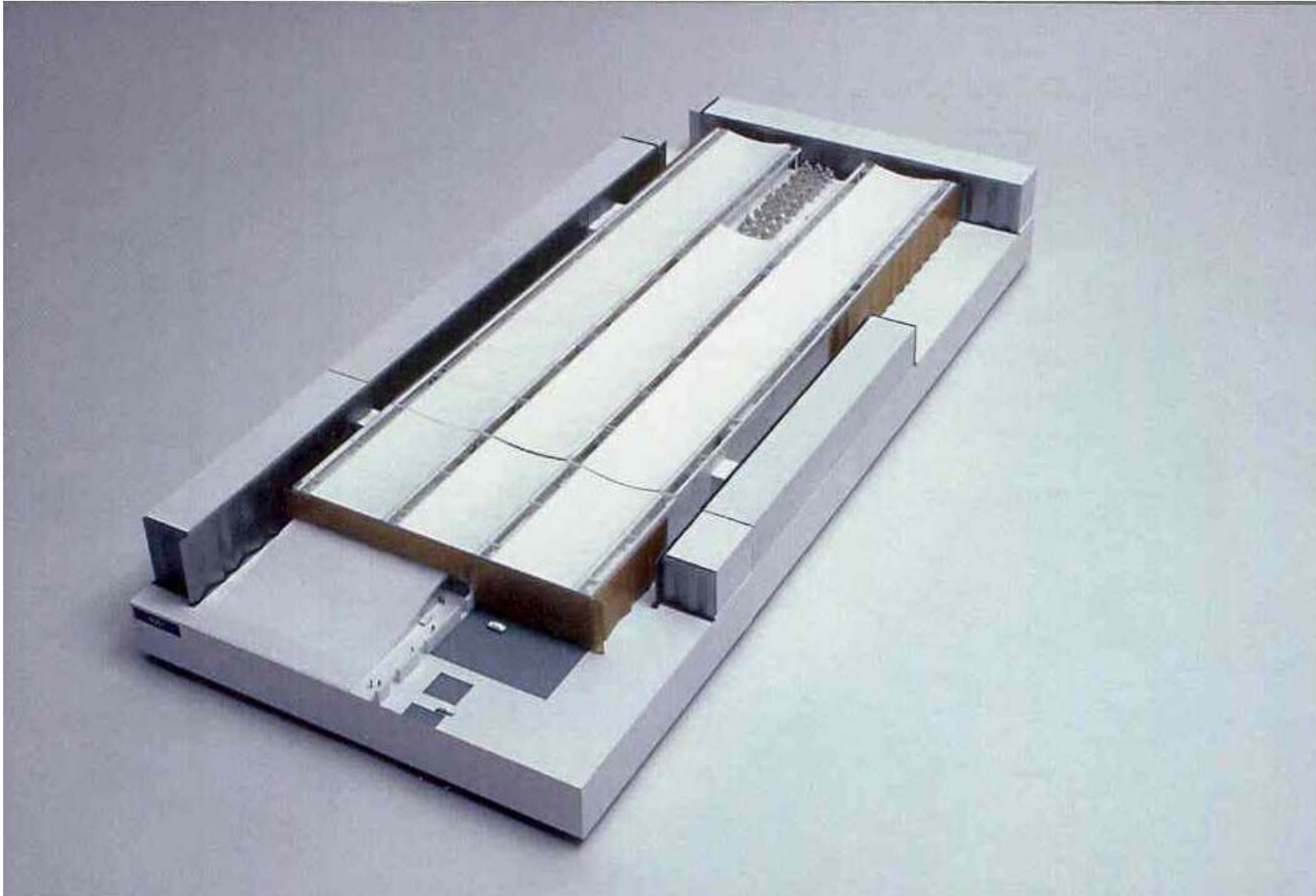
15.10.2001 Entscheidung für 25 Teilnehmer aus 7 Ländern
für die 1.Phase

17.12.2001 Entscheidung der 1.Phase
zur Weiterbearbeitung für 9 Teilnehmer

22.03.2002 Entscheidung der 2.Phase

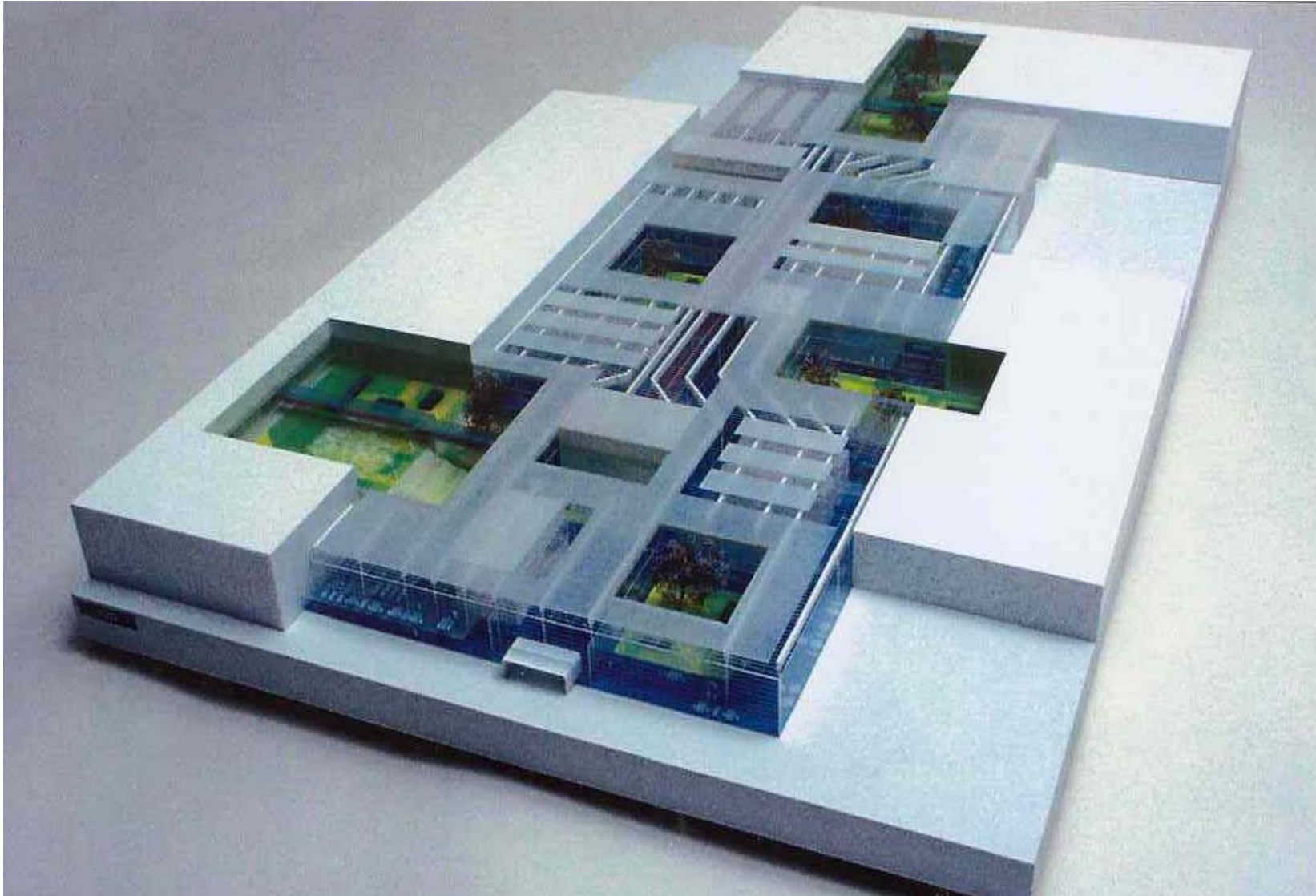
1.Preis : Zaha Hadid, London
2. Preis : LAB Architecture, Melbourne
3. Preis : Peter Kulka, Dresden
Engere Wahl: Ian Ritchie, London

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Engere Wahl: Ian Ritchie, London



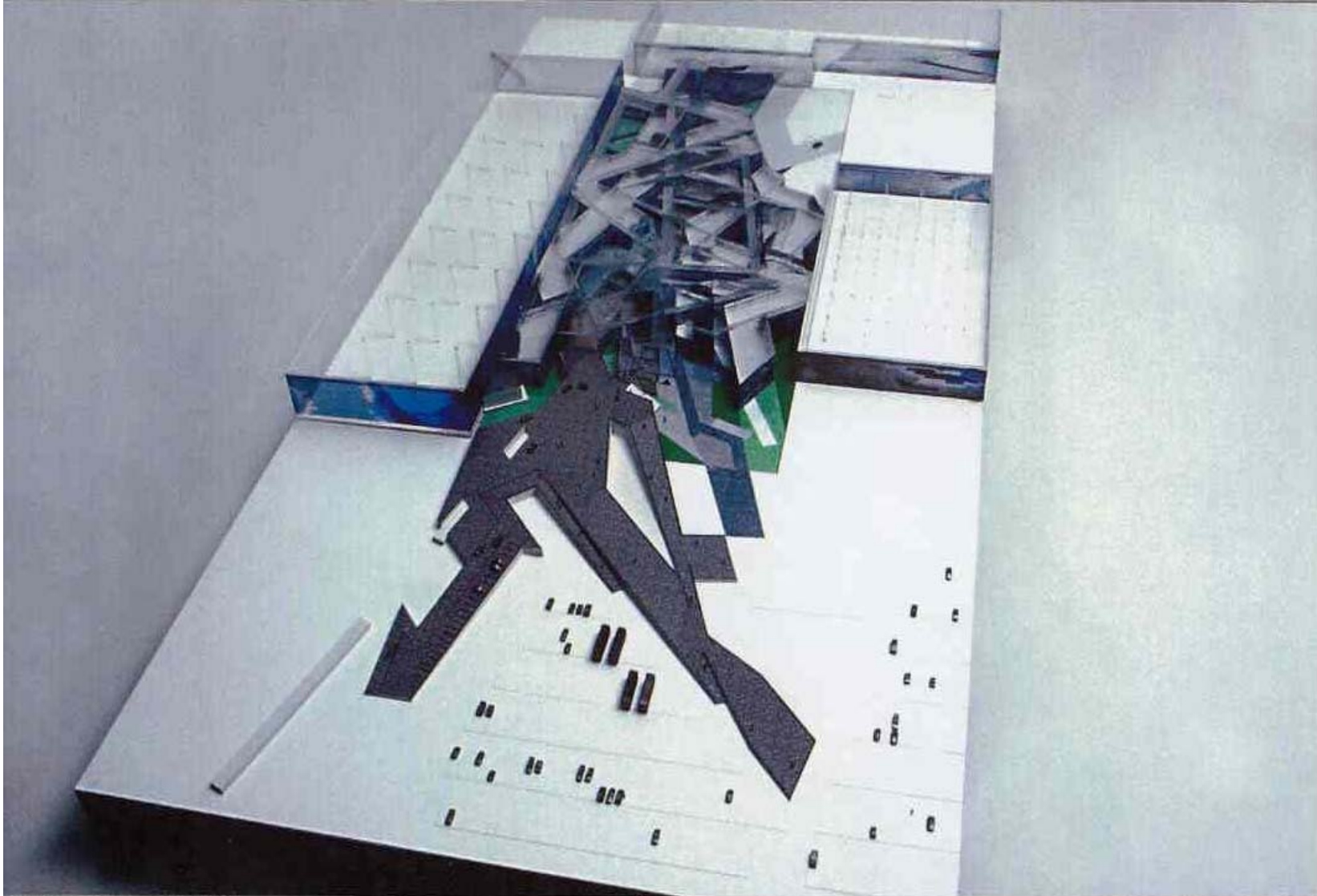
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

3. Preis: Peter Kulka, Dresden



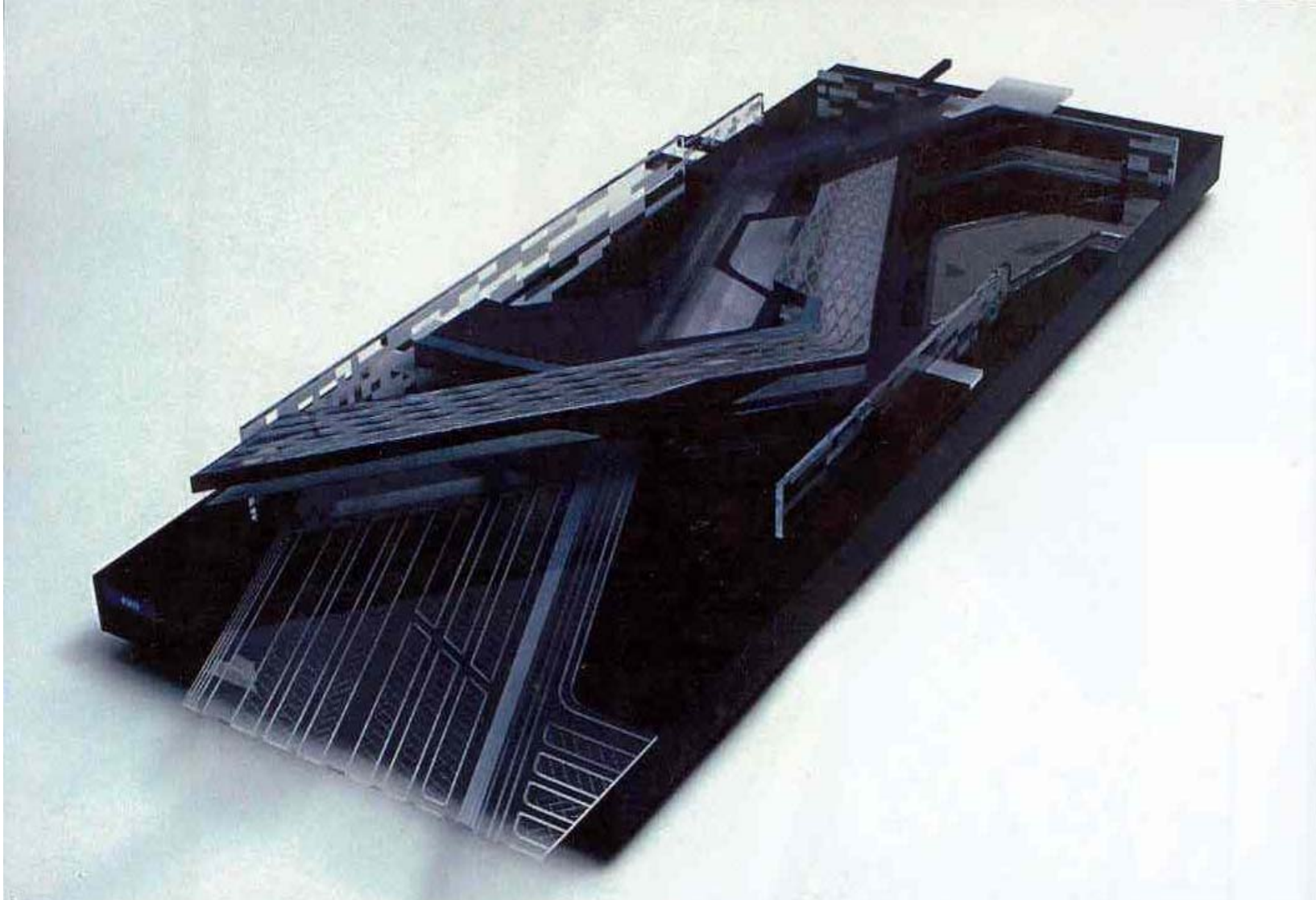
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

2. Preis: LAB Architecture, Melbourne



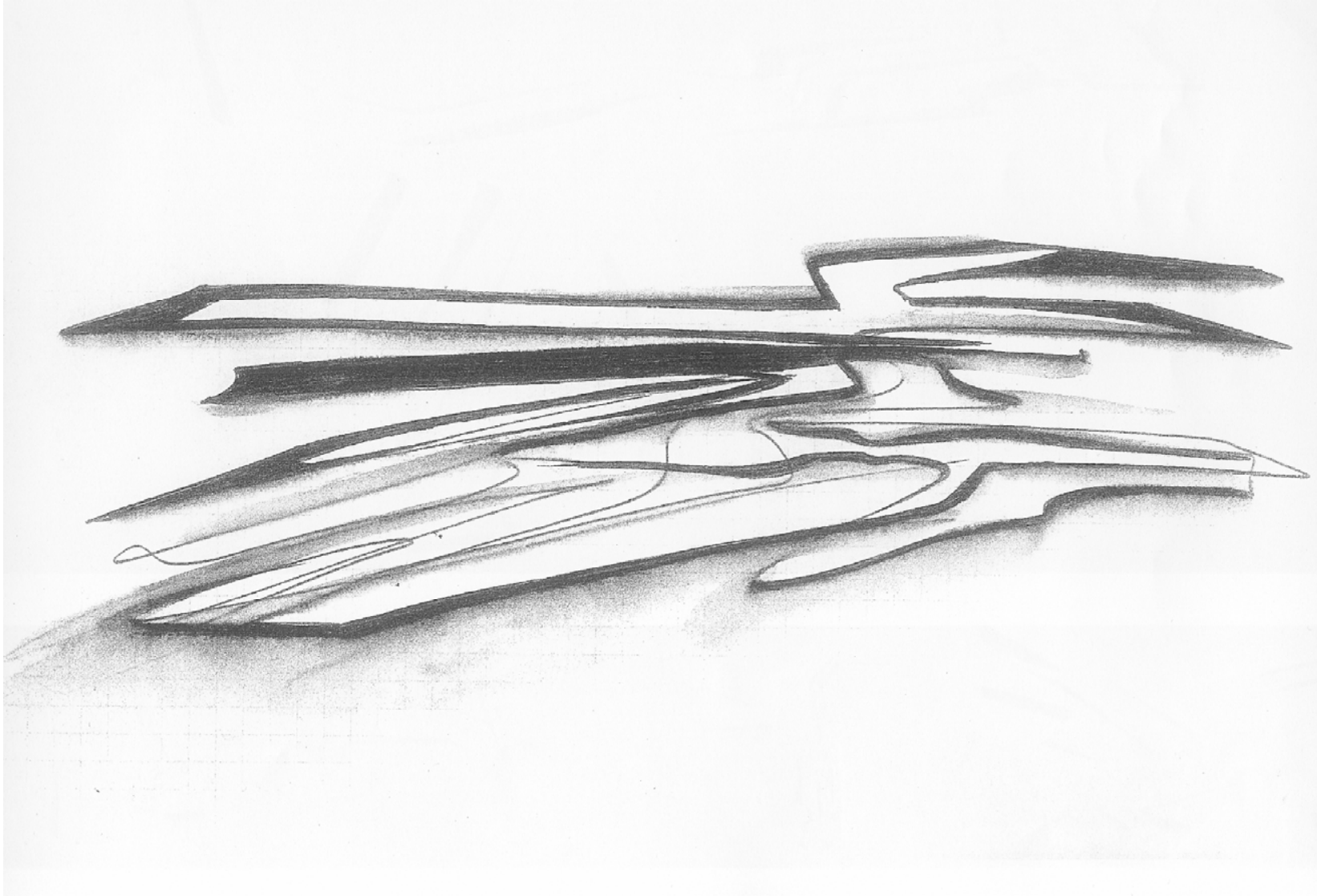
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

1. Preis: Zaha Hadid, London



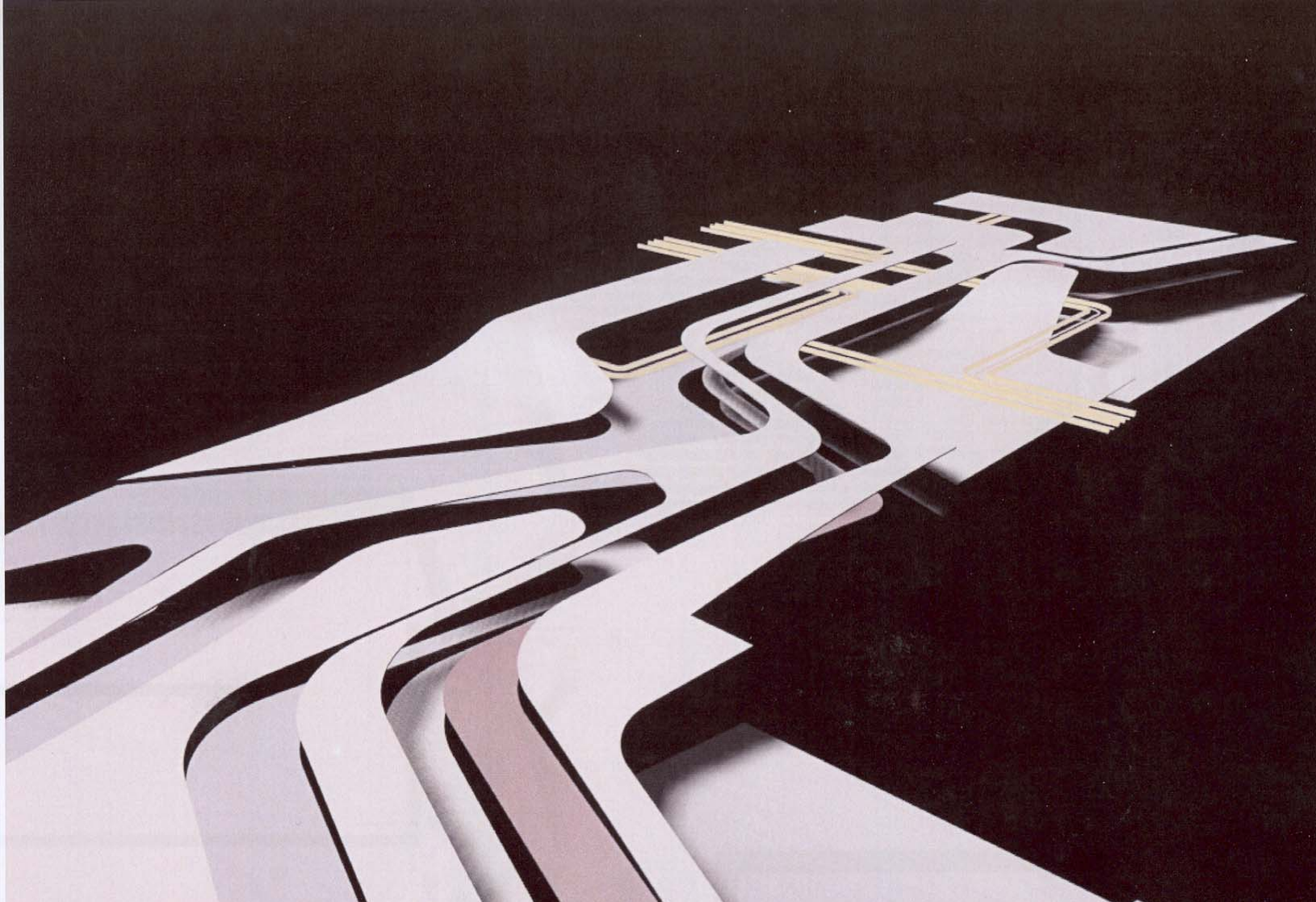
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

1. Skizze Zaha Hadid

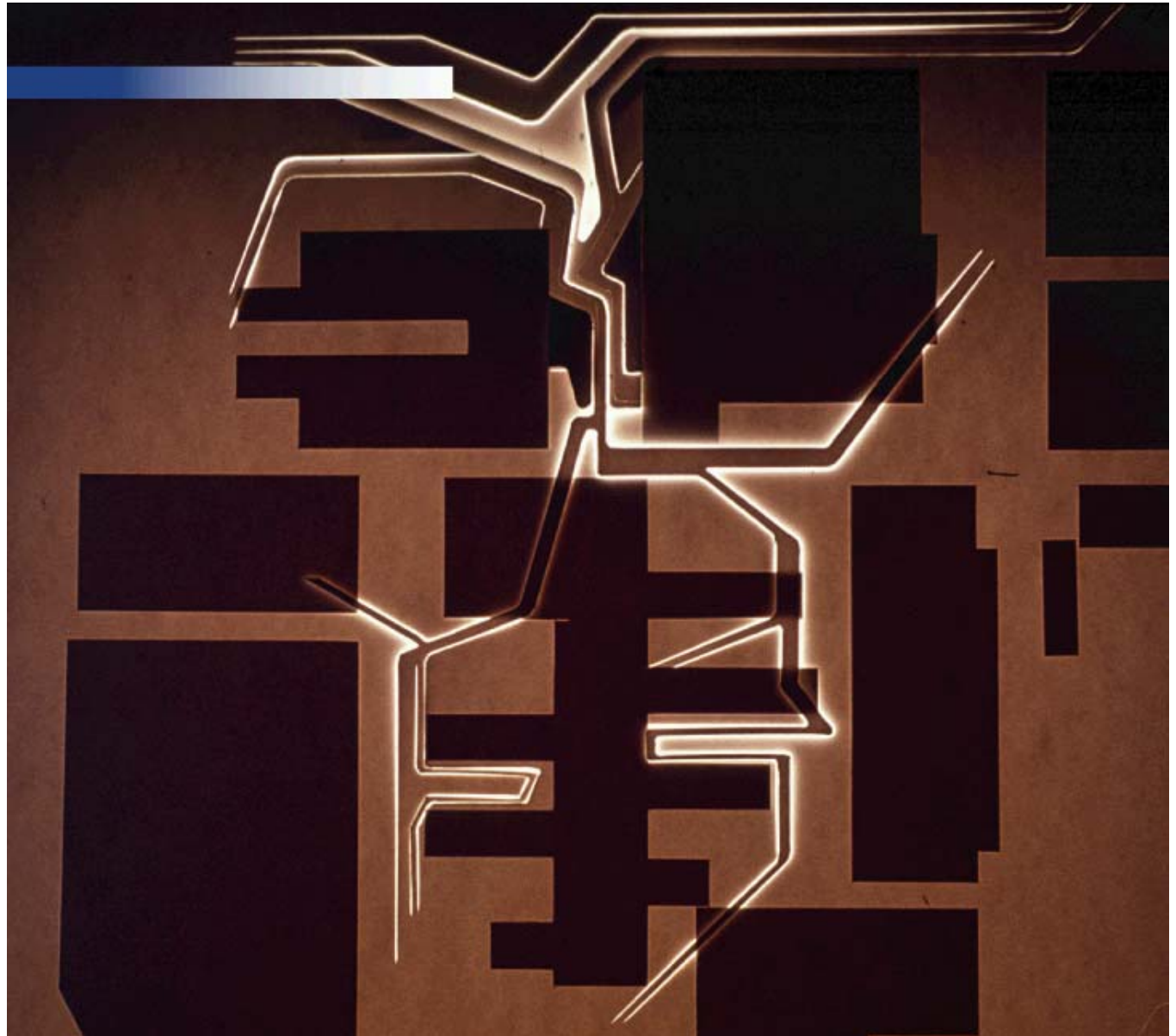


Werk Leipzig
TL-73
Martin Hahn
Mai 2007

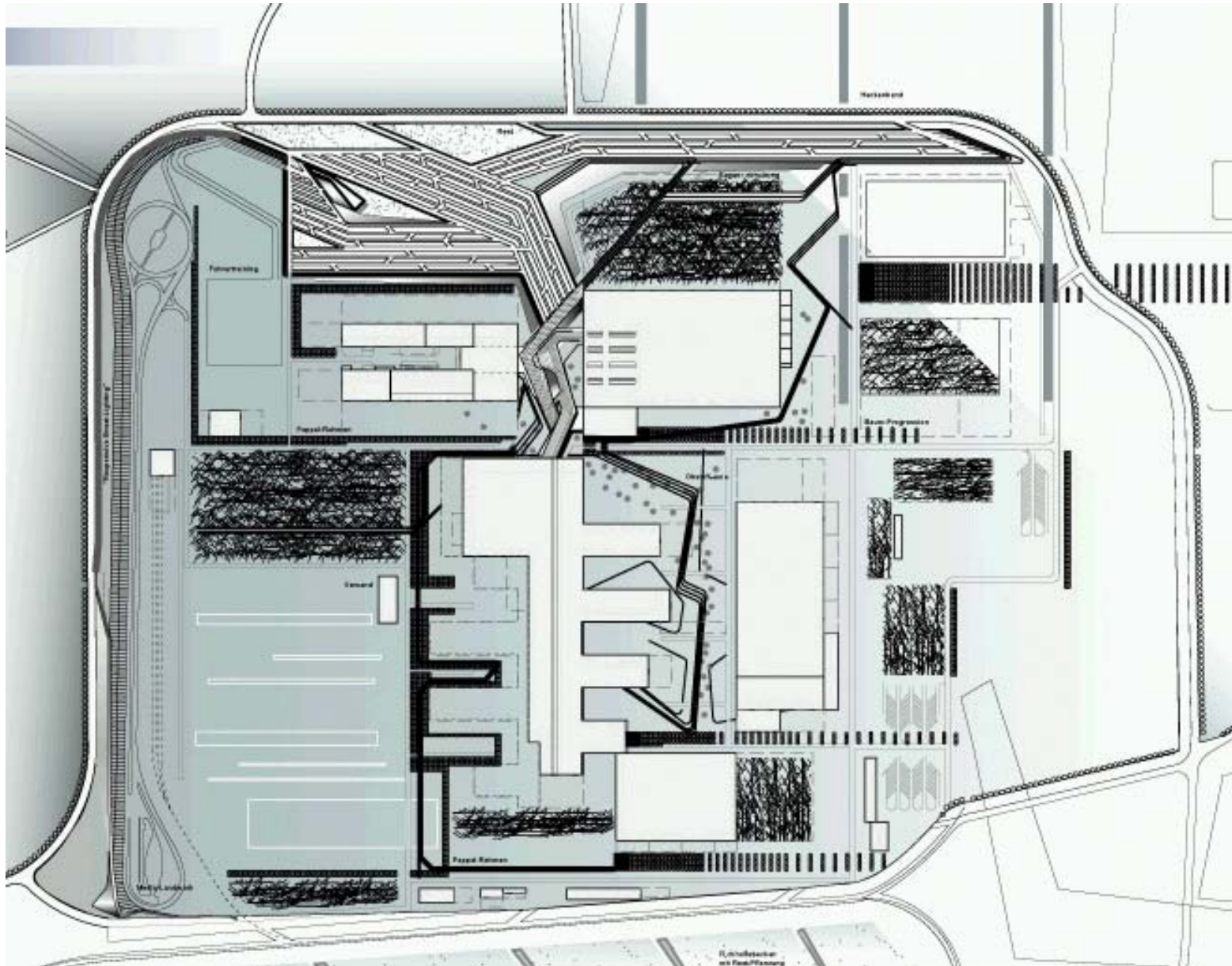
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Bewegung



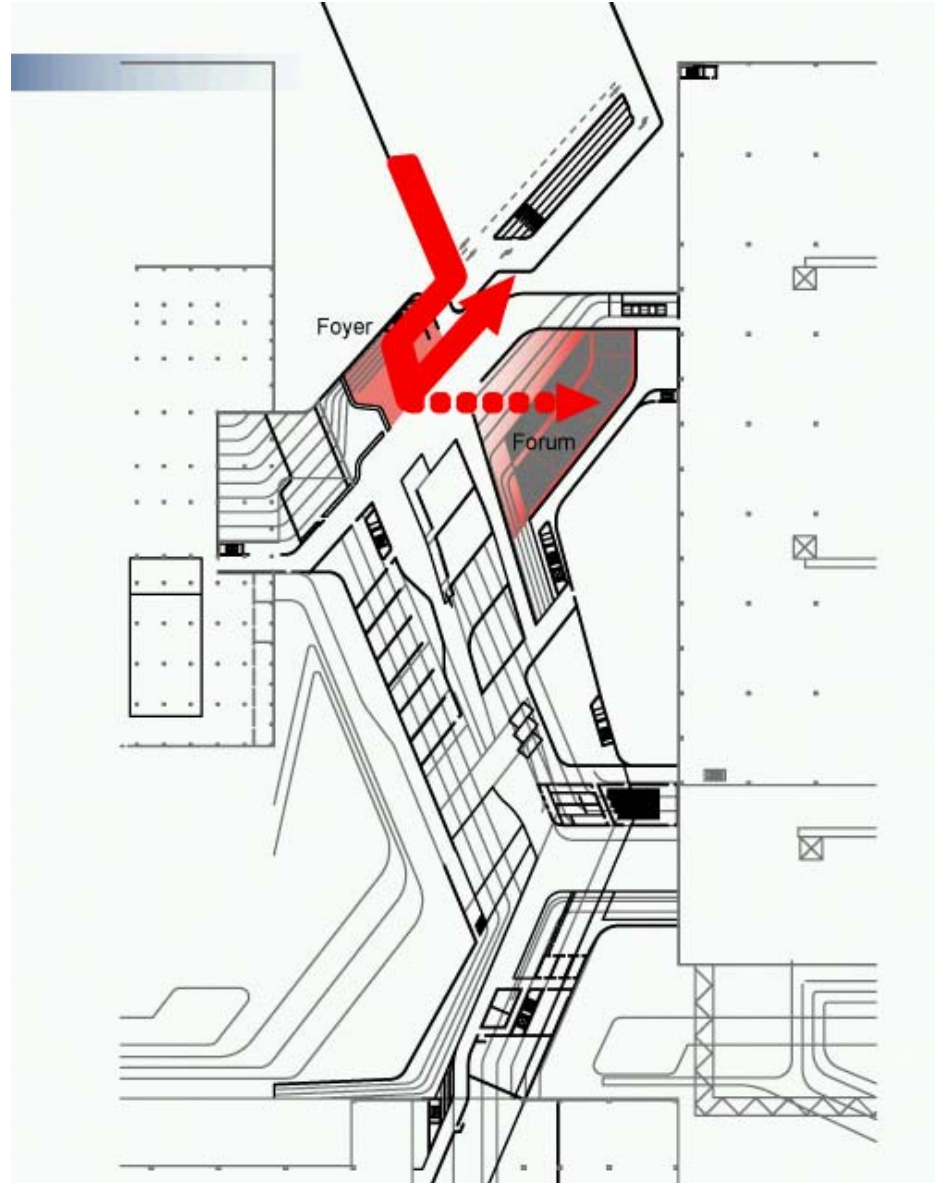
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Verkehrsströme Gesamtwerk



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Aussenanlagen und Einbindung

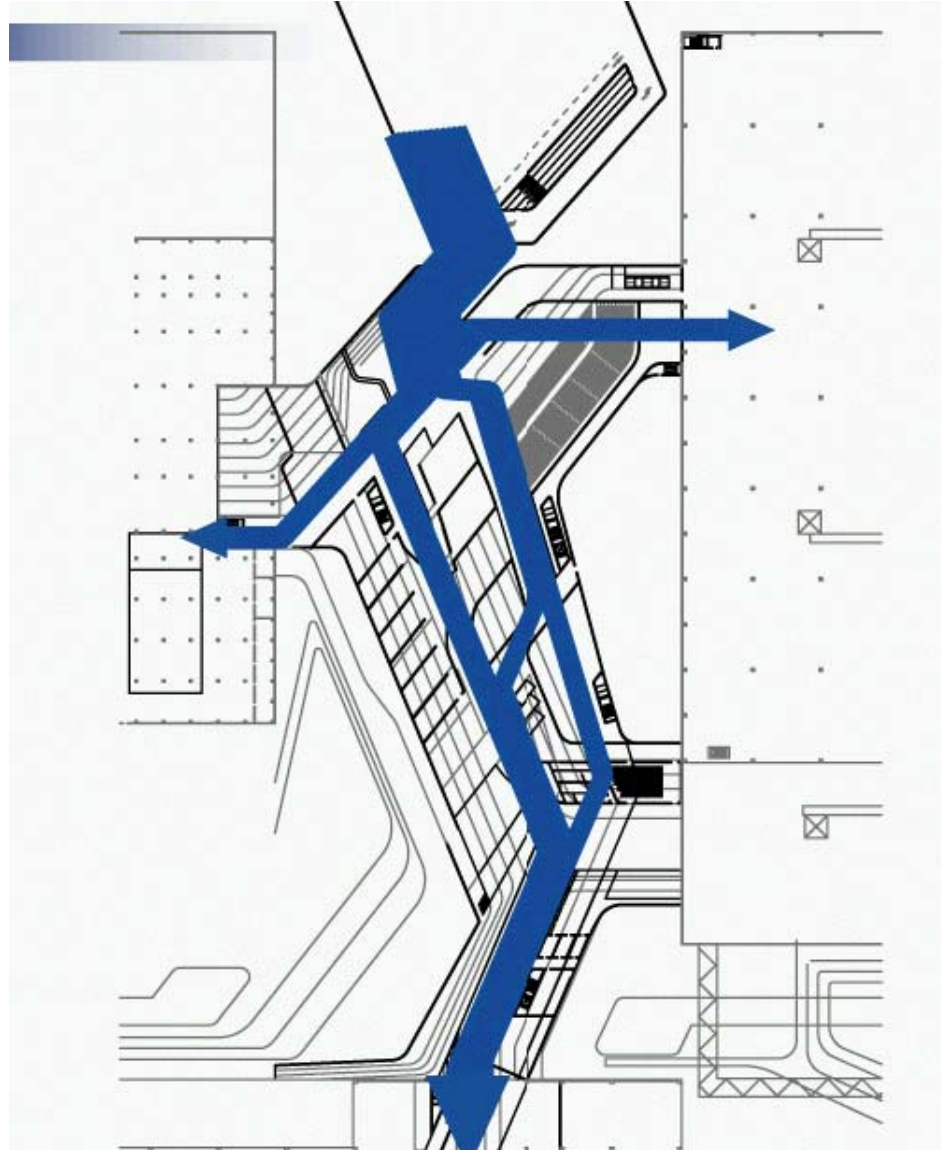


Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Öffentlichkeit



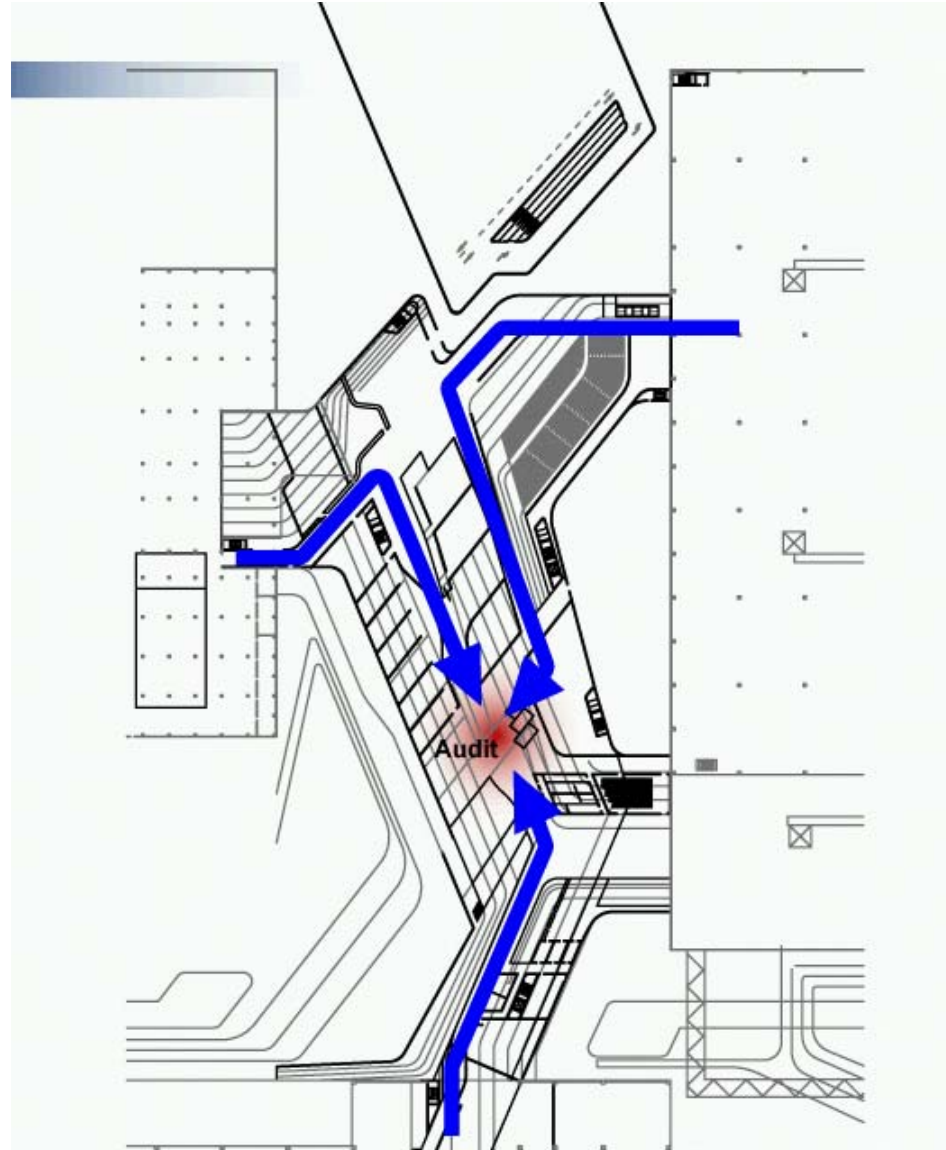
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Verkehrsfluss Mitarbeiter

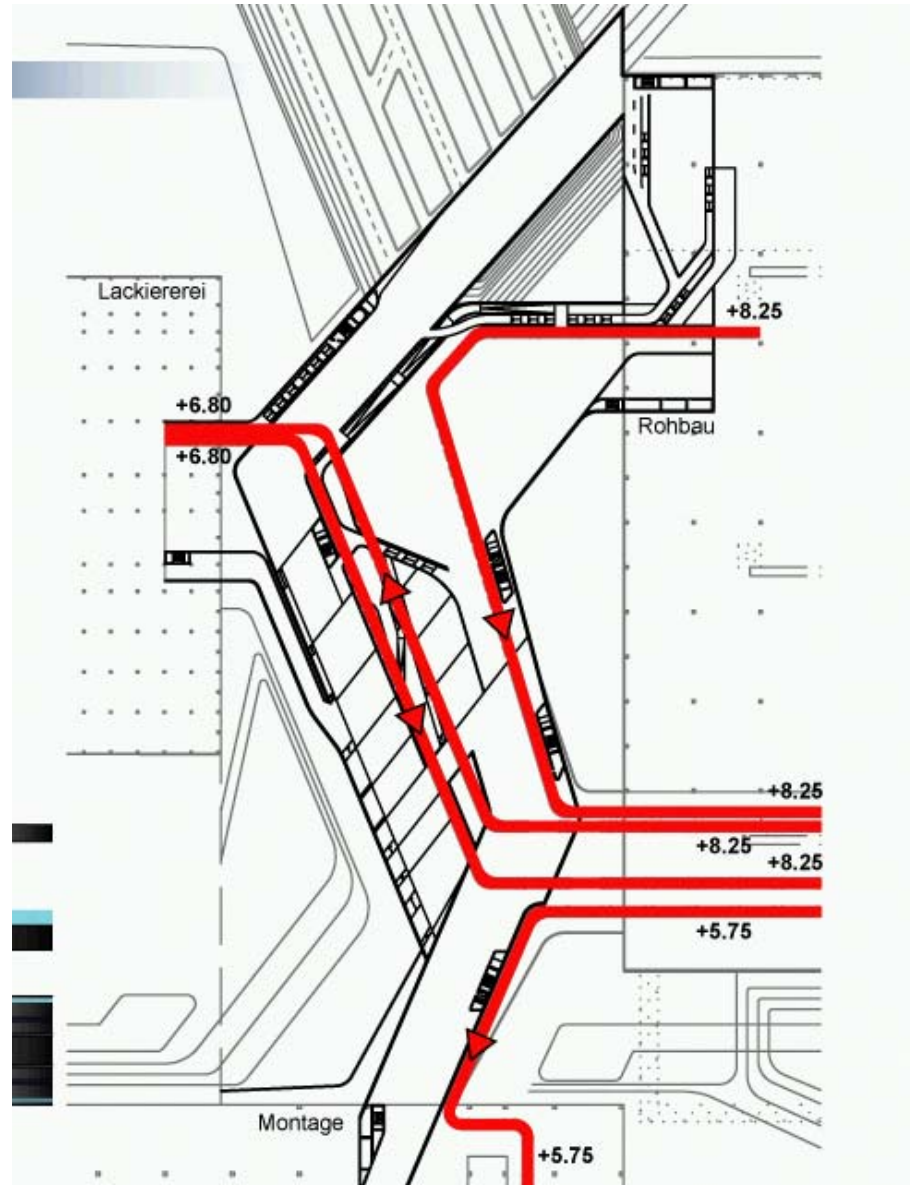


Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

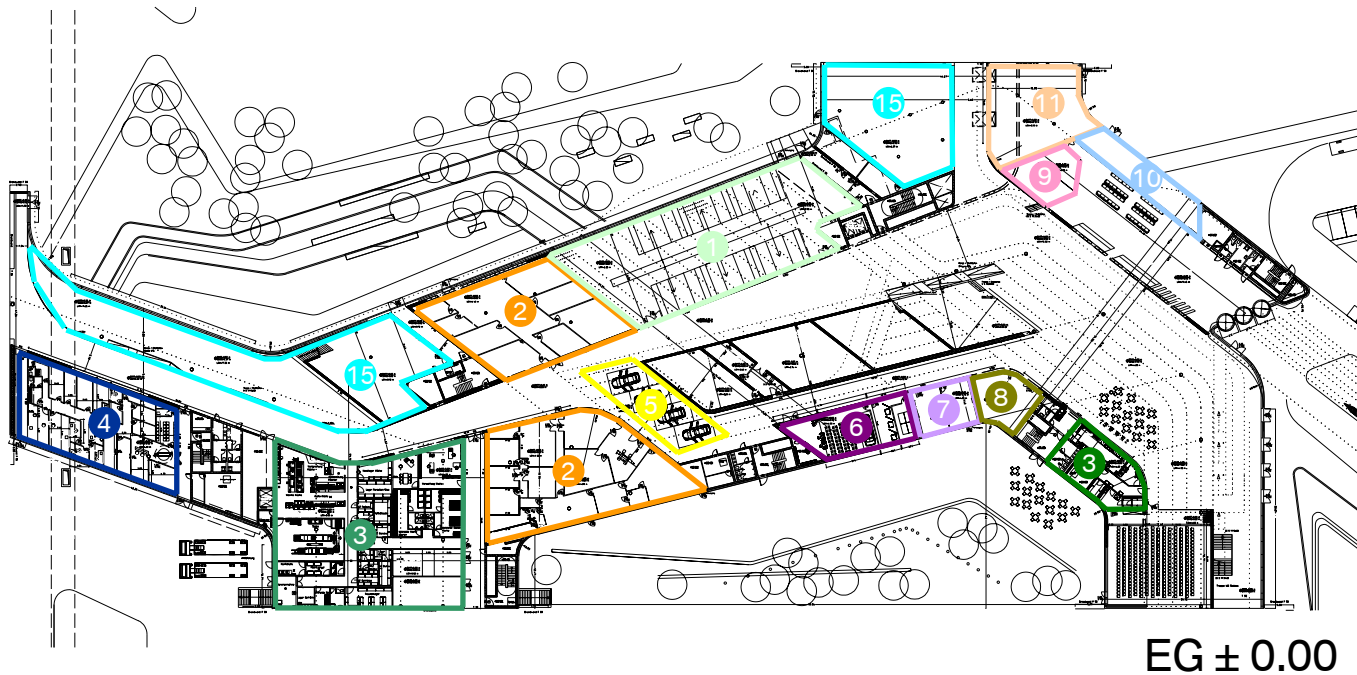
Verkehrsfluss Audit



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Verkehrsfluss Fördertechnik

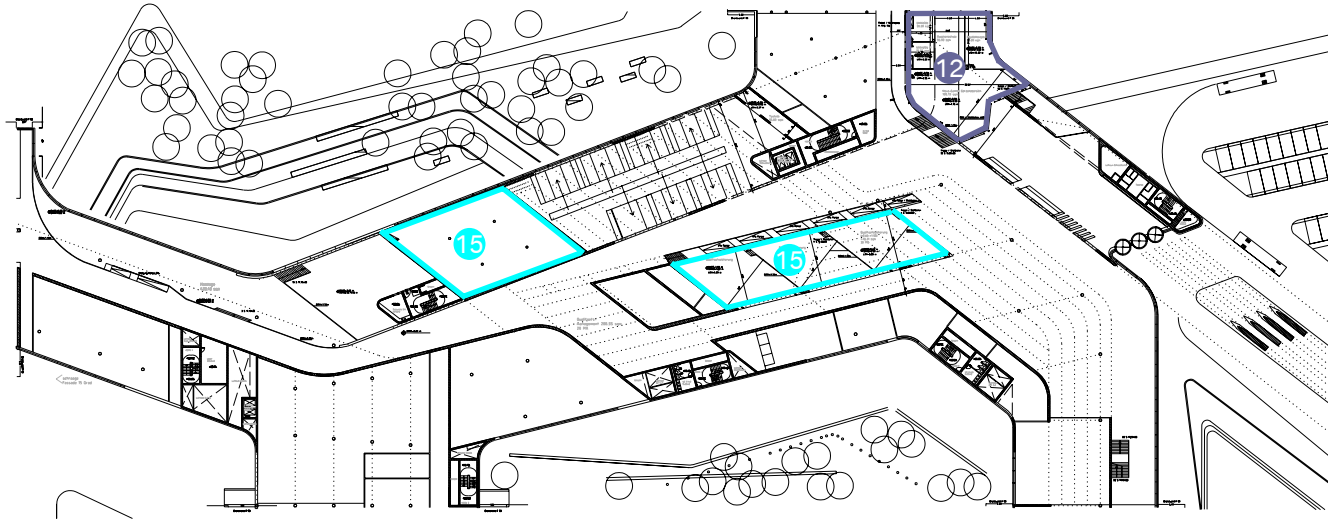


Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Funktionsbereiche + 0.00 m



1. Messtechnik	6. VR Studio	11. BKK
2. Labor	7. Betriebsrat	15. Allg. Büroflächen
3. Küche, Bistro	8. JAWA, Versich.	
4. Gesundheitsdienst	9. Werkschutz	
5. Audit	10. Shop	

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Funktionsbereiche + 3.70m

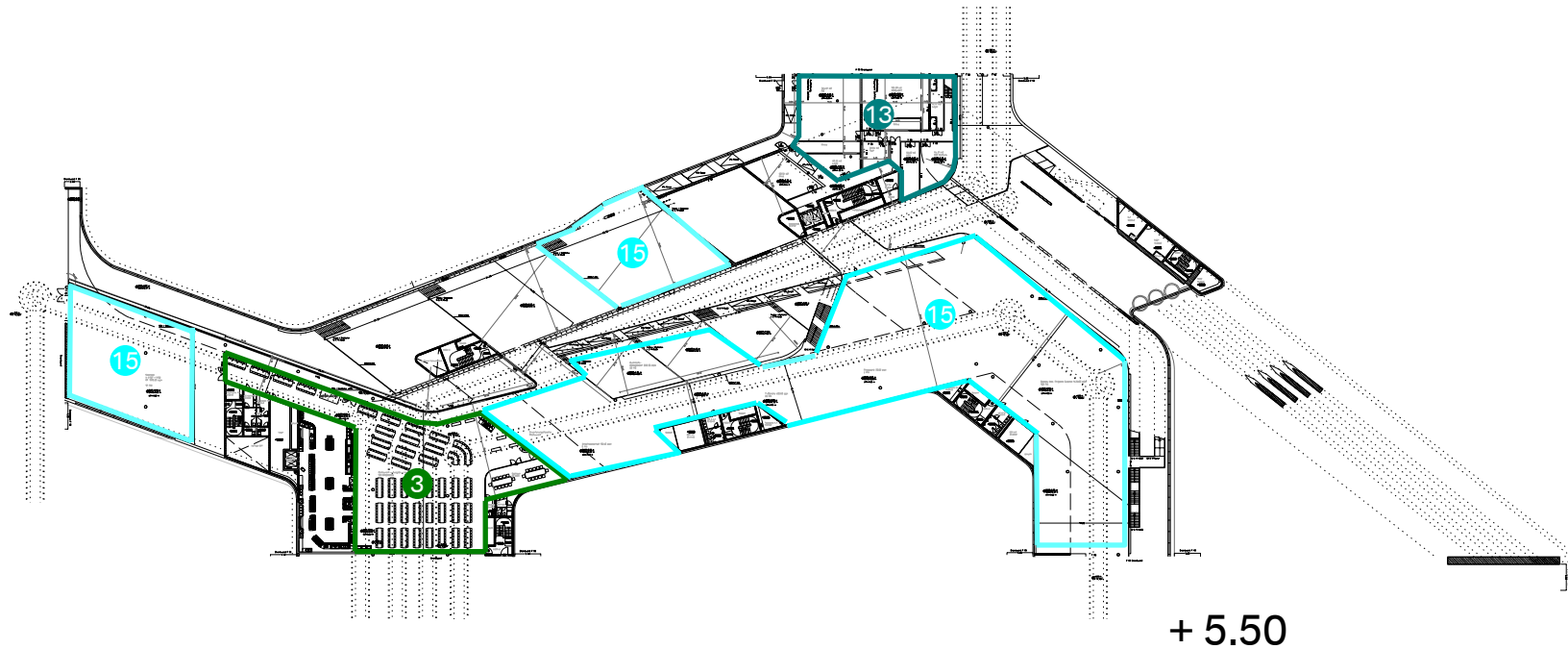


+3.70

12. Move Center

15. Allg. Bürofläche

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Funktionsbereiche + 5.50m / + 6.80m

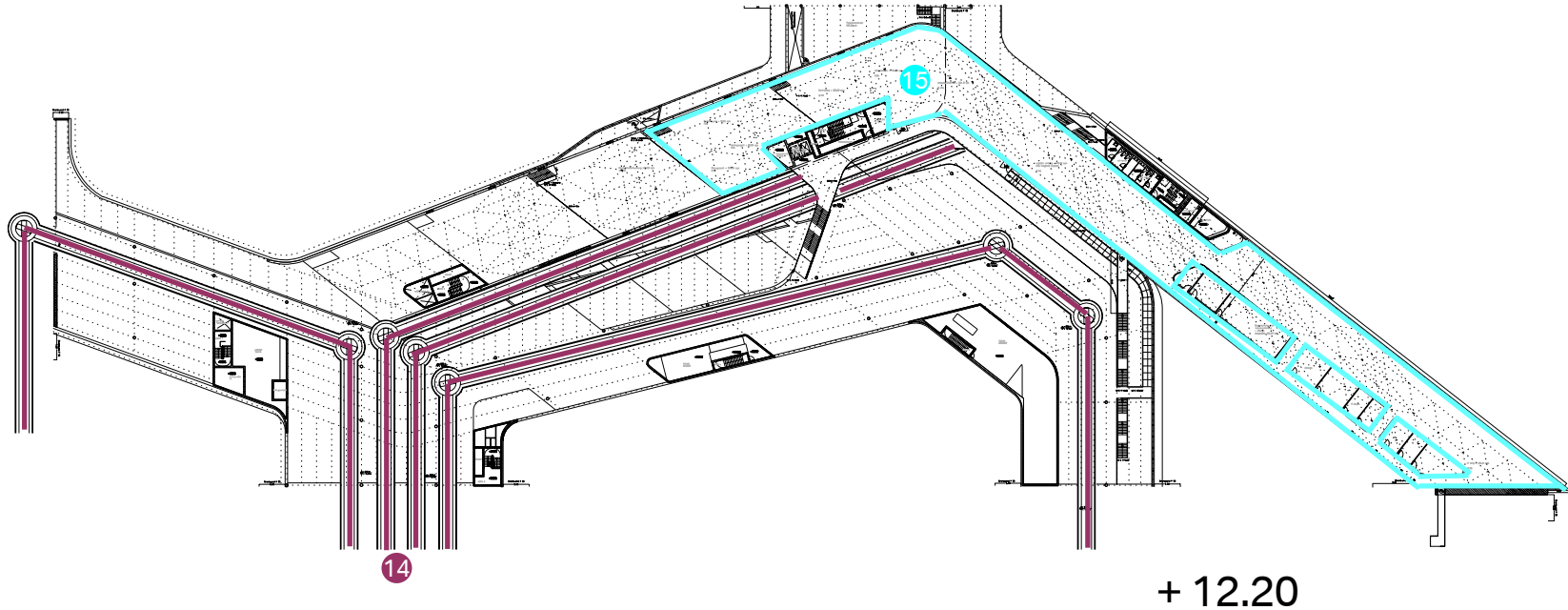


3. Küche, Bistro

13. Netzwerkzentrale

15. Allg. Büroflächen

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Funktionsbereiche + 12.20m



14. Fördertechnik

15. Allg. Büroflächen

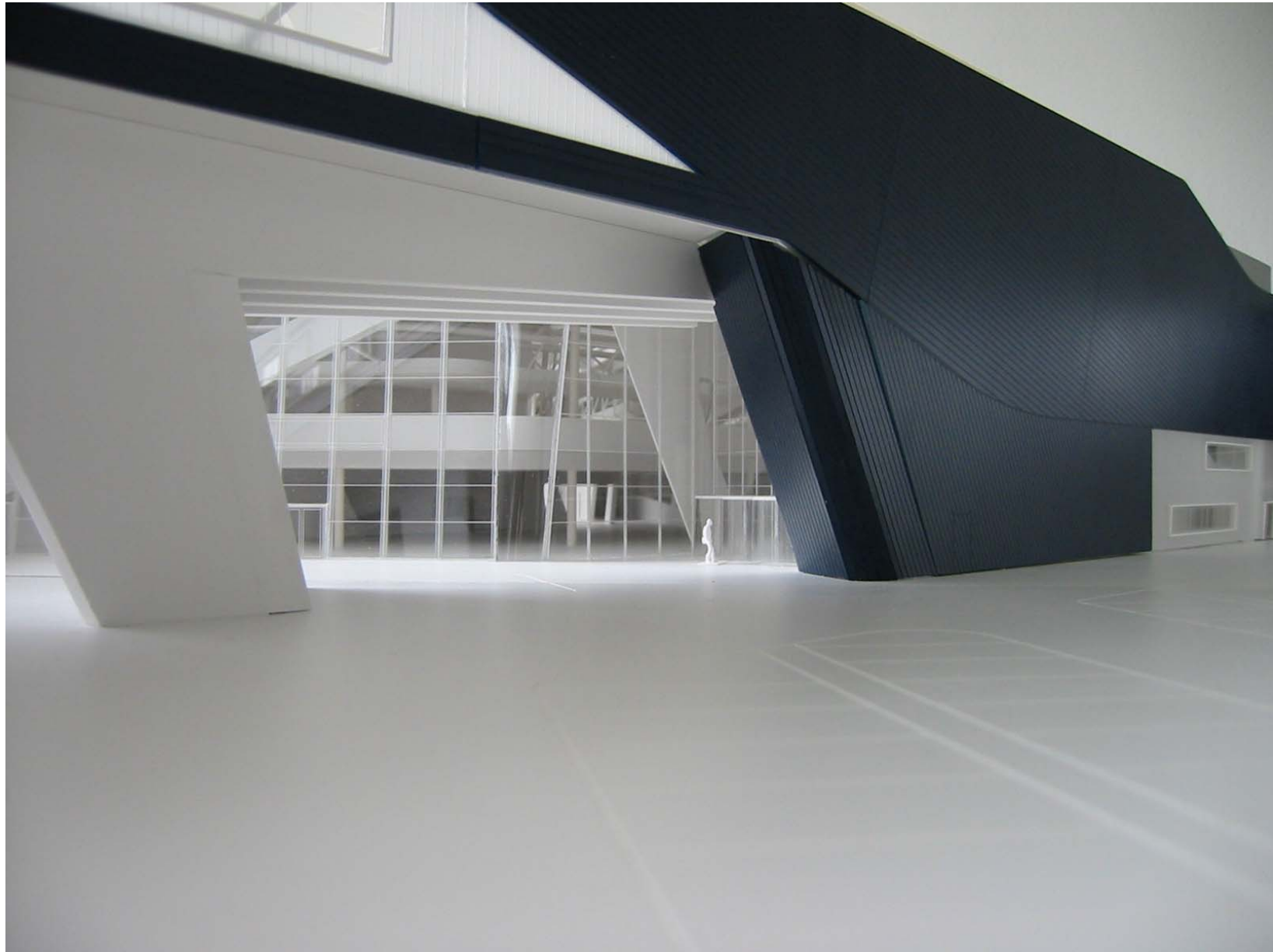
Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Muster



Werk Leipzig
TL-73
Martin Hahn
Mai 2007

Das Zentralgebäude im Werk Leipzig. Modell 1:100



Das Zentralgebäude im Werk Leipzig.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit .